

Amt für Verkehr und Tiefbau
Strassenbau

Rötihof, Werkhofstrasse 65
4509 Solothurn
Telefon 032 627 26 33
Telefax 032 627 76 94
avt@bd.so.ch
www.avt.so.ch

Strassenlärmkataster Riedholz **Stand 2018**

Amt für Verkehr und Tiefbau des Kantons Solothurn in Zusammenarbeit mit
Grolimund + Partner AG, Schachenstrasse 5, 4543 Deitingen

23.07.18

1. Zweck des Strassenlärmkatasters

Gemäss Art. 37 der Lärmschutz-Verordnung LSV ist der Kanton verpflichtet für seine Strassen einen Lärmkataster zu führen und diesen periodisch zu aktualisieren. Das vorliegende Dossier beinhaltet den Auszug des Katasters für Ihre Gemeinde.

Für den Kataster wurden die Lärmbelastungen hochgerechnet auf das Jahr 2018. Als Grundlage dienten Daten aus Lärmsanierungsprojekten. Falls keine oder nur sehr alte Daten aus Lärmsanierungsprojekten vorhanden sind, wurden Daten aus dem Lärmkataster 2010 verwendet.

Der Lärmbelastungskataster dient folgenden Zwecken:

- a) Übersicht über die Lärmbelastungen entlang der National- und Kantonsstrassen
- b) Auskunftserteilung an Private
- c) Feststellung der Sanierungspflicht und der Prioritäten
- d) Beurteilung von Baugesuchen in lärmbelasteten Gebieten
- e) Beurteilung von Neueinzonungen und Erschliessungen unüberbauter Grundstücke in lärmbelasteten Gebieten.

2. Erläuterungen zu Tabelle und Plan

2.1 Lärmbelastungstabelle Kantonsstrassen (Beilage 1)

Die Beilage 1 enthält eine Liste all jener Liegenschaften, für welche im Kataster die Lärmbelastungen berechnet wurden. Die Liste ist alphabetisch nach der Adresse geordnet und enthält folgende Informationen:

- Adresse und Hausnummer zur Identifikation der Liegenschaft im Belastungsplan in der Beilage 2
- Objekt-Nummer als Bezug zu allenfalls vorhandenen Lärmsanierungsprojekten
- Parzellen-Nummer soweit vorhanden
- Empfindlichkeitsstufe gemäss dem Zonenplan der Gemeinde (Stand zum Zeitpunkt der Lärmsanierung)
- Die Immissionsgrenzwerte (IGW) gemäss der Lärmschutz-Verordnung (LSV) für die Tag- und Nachtperiode in Dezibel.

Empfindlichkeitsstufe	Planungswert		Immissionsgrenzwert		Alarmwert	
	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht
II	55	45	60	50	70	65
III	60	50	65	55	70	65
IV	65	55	70	60	75	70

Belastungsgrenzwerte für Strassenverkehrslärm nach Lärmschutzverordnung (LSV) Anhang 3






Für Räume in Betrieben in den Empfindlichkeitsstufen I, II und III gelten um 5 dBA höhere Planungs- und Immissionsgrenzwerte.

- Lärmbelastung im Ist-Zustand, gültig für den Verkehr 2018, als Beurteilungspegel Lr Tag und Lr Nacht in Dezibel.
- Immissionsgrenzwert-Überschreitung (IGW-Ü) tags und nachts in Dezibel, soweit vorhanden.
- Alarmwert-Überschreitung (AW-Ü) tags und nachts in Dezibel, soweit vorhanden.

Der Einfluss ungenauer Verkehrsdaten auf die Lärmbelastungen ist relativ gering. So bewirkt eine um 30% grössere Verkehrsmenge nur eine Lärmzunahme um 1 dBA. Eine Verdoppelung der Verkehrsmenge entspricht einer Erhöhung um 3 dBA.

2.2 Lärmbelastungsplan Kantonsstrassen (Beilage 2)

Im Belastungsplan (Beilage 2) sind die Beurteilungen beim jeweiligen Berechnungspunkt mit farbigen Symbolen wie folgt dargestellt:

	≥ Alarmwert	Alarmwert überschritten
	≥ IGW und <AW	Immissionsgrenzwert überschritten, Alarmwert eingehalten
	≥ PW und <IGW	Planungswert überschritten, Immissionsgrenzwert eingehalten
	< PW	Planungswerte eingehalten
	Unbekannte ES	Unbekannte Lärm-Empfindlichkeitsstufe



AW Alarmwert

IGW Immissionsgrenzwert

ES Lärm-Empfindlichkeitsstufen (ES II bis IV)

Mit einer roten Linie sind die mitberücksichtigten Lärmquellen dargestellt (Kantonsstrassen). Dargestellt ist der Gesamtlärm entlang der Kantonsstrassen. Berücksichtigt sind auch Nationalstrassen, falls sie wesentlich zur Lärmbelastung beitragen. Gemeinde- und Privatstrassen sind nicht mitberücksichtigt, weil der Kanton zu diesen keine Grundlagedaten besitzt.

Mit farbigen Bändern sind die maximalen, kritischen Immissionsbereiche dargestellt, in denen Überschreitungen der Immissionsgrenzwerte möglich sind (ermittelt mit Abstandsdämpfung).

	kritisch Grenzwerte ES II	In der Empfindlichkeitsstufe II könnten die Immissionsgrenzwerte überschritten sein
	kritisch Grenzwerte ES II und III	In der Empfindlichkeitsstufe II und III könnten die Immissionsgrenzwerte überschritten sein

3. Aufgaben der Behörden

3.1 Aufgaben des Kantons und des Bundes (ASTRA)

- Erstellung und periodische Aktualisierung des Lärmbelastungskatasters entlang der Kantonsstrassen (AVT) und der Nationalstrassen (ASTRA)
- Auskünfte an Interessierte über die Lärmbelastungen entlang der Kantonsstrassen (AVT) und der Nationalstrassen (ASTRA)
- Beurteilung der Lärmbelastungen. Ist der Immissionsgrenzwert tags und/oder nachts überschritten und wurde für den betreffenden Strassenabschnitt nicht bereits ein Lärmsanierungsprojekt realisiert, ist der Strasseneigentümer sanierungspflichtig.
- Der Kanton prüft bei Baubewilligungen in lärmbelasteten Gebieten, bei neuen Einzonungen und bei der Erschliessung von Bauzonen welche nach dem 1.1 1985 eingezont wurden die Einhaltung der Vorschriften der Lärmschutz-Verordnung.

3.2 Aufgaben der Gemeinde

3.2.1 Auskünfte

Die Gemeinde kann Interessierten auf Anfrage hin die Inhalte des vorliegenden Dossiers mitteilen, z.B. Belastungen (Lr tags, Lr nachts), Grenzwerte und die Beurteilung (Ausmass von IGW- bzw. AW-Überschreitungen). Dabei empfehlen wir zu prüfen, ob die Empfindlichkeitsstufen-Zuordnung der rechtsgültigen Planung entspricht.

3.2.2 Beurteilung von Baugesuchen in lärmbelasteten Gebieten

Nach Art. 31 der LSV dürfen Baubewilligungen nur erteilt werden, wenn die Immissionsgrenzwerte eingehalten sind. Dies gilt für Neubauten sowie baubewilligungspflichtigen Umbauten und Nutzungsänderungen.

Sind an einer Liegenschaft (oder einer Nachbarliegenschaft des Bauvorhabens in etwa der gleichen Lage) die Immissionsgrenzwerte (IGW) überschritten oder liegt das Bauvorhaben im farblich dargestellten kritischen Immissionsbereich (Beilage 2), muss die Gemeinde zum Baugesuch einen Aussenlärm-Nachweis verlangen, aus dem hervorgeht mit welchen Massnahmen die IGW eingehalten werden können, welche Anforderungen sich an die Schalldämmung der Gebäudehülle ergeben und mit welchen Konstruktionen diese erreicht werden können. Wir empfehlen den Nachweis dem Kanton (AVT, Abteilung Strassenbau, Lärm- und Schallschutz) vor der Erteilung der Baubewilligung zur Kontrolle und Stellungnahme einzureichen. Sofern eine Ausnahmegewilligung nötig ist, muss der Nachweis zwingend dem Amt für Umwelt, Abteilung Luft / Lärm eingereicht werden.

Die Vollzugshilfe „Anforderungen an Bauzonen und Baubewilligungen in lärmbelasteten Gebieten“ des Cercle Bruit enthält alle wichtigen Informationen zu diesem Thema (www.cerlebruit.ch).

3.2.3 Neue Bauzonen und Erschliessung neuer Grundstücke

Neue Zonen für Gebäude mit lärmempfindlichen Nutzungen dürfen nur soweit ausgeschieden werden, als die Planungswerte (PW) nicht überschritten sind, oder diese durch geeignete Massnahmen eingehalten werden können.

Am 1.1.1985 noch nicht erschlossene Bauzonen für Gebäude mit lärmempfindlichen Nutzungen dürfen nur soweit erschlossen werden, als die Planungswerte (PW) nicht überschritten sind, oder diese durch geeignete Massnahmen eingehalten werden können.

Bei neuen Einzonungen und Erschliessungen von nach dem 1.1.1985 eingezonten Grundstücken muss die Gemeinde allfällige Lärmauflagen frühzeitig mit dem Amt für Umwelt, Abteilung Luft / Lärm klären.

Kontakt

Für weitere Auskünfte und Informationen stehen Ihnen folgende Fachstellen zur Verfügung. Diese nehmen auch gerne Anregungen und Hinweise entgegen.

Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT)
Abteilung Strassenbau
Lärm- und Schallschutz
Rötihof, Werkhofstrasse 65
4509 Solothurn

Herr Rolf Müller, Tel. 032 627 27 59

Amt für Umwelt (AfU)
Abteilung Luft / Lärm
Werkhofstrasse 5
4509 Solothurn

Herr Martin Stocker, Tel. 032 627 26 60

Das vorliegende Dossier wurde erstellt in Zusammenarbeit mit:

Grolimund + Partner AG, Schachenstrasse 5, 4543 Deitingen
Nicole Lüthi-Freuler und Christa Stephan, Tel. 032 614 01 41

Lärmbelastung an Kantonsstrassen
Gemeinde Riedholz

Beilage 1

Adresse	Objekt	Nr.	Parz. Nr.	ES	Grenzwerte				IST-Zustand (2018)					
					IGW		AW		Lr		IGW-Ü		AW-Ü	
					T	N	T	N	T	N	T	N	T	N
Ahornstrasse 15	5	418	II	60	50	70	65	47	37	-	-	-	-	
Ahornstrasse 17	8	419	II	60	50	70	65	47	37	-	-	-	-	
Ahornstrasse 24	13	431	II	60	50	70	65	49	39	-	-	-	-	
Attisholzstrasse 1	14	5	III	65	55	70	65	62	48	-	-	-	-	
Attisholzstrasse 3	16	918	III	65	55	70	65	66	52	1	-	-	-	
Attisholzstrasse 4	17	869	III	65	55	70	65	62	48	-	-	-	-	
Attisholzstrasse 5	18	918	III	65	55	70	65	64	49	-	-	-	-	
Attisholzstrasse 10	19	232	IV	70	60	75	70	61	47	-	-	-	-	
Attisholzstrasse 1a	15	1	III	65	55	70	65	50	40	-	-	-	-	
Baselstrasse 3	20	315	III	65	55	70	65	64	55	-	-	-	-	
Baselstrasse 4	21	273	III	65	55	70	65	66	56	1	1	-	-	
Baselstrasse 5	22	304	III	65	55	70	65	61	51	-	-	-	-	
Baselstrasse 7	24	337	III	65	55	70	65	66	56	1	1	-	-	
Baselstrasse 9	26	276	III	65	55	70	65	63	54	-	-	-	-	
Baselstrasse 11	27	340	III	65	55	70	65	65	55	-	-	-	-	
Baselstrasse 13	28	402	III	65	55	70	65	63	53	-	-	-	-	
Baselstrasse 15	30	197	III	65	55	70	65	63	54	-	-	-	-	
Baselstrasse 17	31	196	III	65	55	70	65	66	56	1	1	-	-	
Baselstrasse 19	32	266	III	65	55	70	65	61	52	-	-	-	-	
Baselstrasse 23	33	259	III	65	55	70	65	67	57	2	2	-	-	
Baselstrasse 13a	29	402	III	65	55	70	65	63	53	-	-	-	-	
Baselstrasse 5a	23	304	III	65	55	70	65	55	45	-	-	-	-	
Baselstrasse 7a	25	337	III	65	55	70	65	59	50	-	-	-	-	
Bergstrasse 3	34	423	II	60	50	70	65	53	44	-	-	-	-	
Bergstrasse 6	35	311	II	60	50	70	65	57	47	-	-	-	-	
Bergstrasse 7	36	181	II	60	50	70	65	52	43	-	-	-	-	
Bergstrasse 9	37	280	II	60	50	70	65	53	44	-	-	-	-	
Bergstrasse 10	38	333	II	60	50	70	65	57	47	-	-	-	-	
Bergstrasse 12	40	547	II	60	50	70	65	56	46	-	-	-	-	
Bergstrasse 14	42	548	II	60	50	70	65	55	45	-	-	-	-	
Bergstrasse 10a	39	333	II	60	50	70	65	52	42	-	-	-	-	
Bergstrasse 12a	41	547	II	60	50	70	65	56	46	-	-	-	-	
Birkenweg 1	43	421	II	60	50	70	65	48	38	-	-	-	-	
Birkenweg 2	44	422	II	60	50	70	65	51	41	-	-	-	-	
Birkenweg 3	46	461	II	60	50	70	65	48	39	-	-	-	-	
Birkenweg 4	47	438	II	60	50	70	65	50	41	-	-	-	-	
Birkenweg 5	49	414	II	60	50	70	65	49	39	-	-	-	-	
Birkenweg 6	50	437	II	60	50	70	65	52	43	-	-	-	-	
Birkenweg 7	51	446	II	60	50	70	65	50	40	-	-	-	-	
Birkenweg 8	52	424	II	60	50	70	65	52	42	-	-	-	-	
Birkenweg 9	53	460	II	60	50	70	65	51	42	-	-	-	-	
Birkenweg 11	54	308	II	60	50	70	65	53	44	-	-	-	-	
Birkenweg 4a	48	463	II	60	50	70	65	48	39	-	-	-	-	
Buchenstrasse 1	55	664	II	60	50	70	65	50	41	-	-	-	-	
Buchenstrasse 2	56	670	III	65	55	70	65	54	45	-	-	-	-	
Buchenstrasse 4	57	671	III	65	55	70	65	54	44	-	-	-	-	
Buchenstrasse 5	58	664	II	60	50	70	65	51	41	-	-	-	-	
Buchenstrasse 6	59	672	III	65	55	70	65	62	53	-	-	-	-	
Buchenstrasse 8	60	673	III	65	55	70	65	62	52	-	-	-	-	
Buchenstrasse 10	62	674	III	65	55	70	65	63	54	-	-	-	-	
Buchenstrasse 12	64	675	III	65	55	70	65	63	54	-	-	-	-	
Buchenstrasse 13	65	211	II	60	50	70	65	53	43	-	-	-	-	

Lärmbelastung an Kantonsstrassen
Gemeinde Riedholz

Beilage 1

Adresse	Objekt Nr.	Parz. Nr.	ES	Grenzwerte				IST-Zustand (2018)					
				IGW		AW		Lr		IGW-Ü		AW-Ü	
				T	N	T	N	T	N	T	N	T	N
Buchenstrasse 14	66	676	III	65	55	70	65	63	53	-	-	-	-
Buchenstrasse 15	67	211	II	60	50	70	65	49	40	-	-	-	-
Buchenstrasse 16	68	609	III	65	55	70	65	61	51	-	-	-	-
Buchenstrasse 19	69	635	II	60	50	70	65	57	47	-	-	-	-
Buchenstrasse 21	70	964	II	60	50	70	65	58	48	-	-	-	-
Fabrikareal 87	73	233	IV	70	60	75	70	59	45	-	-	-	-
Fabrikareal 57a	71	232	IV	70	60	75	70	61	47	-	-	-	-
Fabrikareal 57c	72	232	IV	70	60	75	70	58	44	-	-	-	-
Inseli 1	74	223	III	65	55	70	65	58	49	-	-	-	-
Neuhausweg 4	75	611	II	60	50	70	65	52	42	-	-	-	-
Schöpferhof 1	76	254	III	65	55	70	65	51	41	-	-	-	-
Schöpferhof 2	77	390	III	65	55	70	65	53	43	-	-	-	-
Schöpferhof 3	78	391	III	65	55	70	65	55	45	-	-	-	-
Schulhausweg 1	79	192	II	60	50	70	65	48	38	-	-	-	-
Schulhausweg 2	80	281	III	65	55	70	65	54	44	-	-	-	-
Schulhausweg 3	81	300	III	65	55	70	65	57	47	-	-	-	-
Schulhausweg 4	83	282	III	65	55	70	65	63	53	-	-	-	-
Schulhausweg 5	84	294	III	65	55	70	65	61	52	-	-	-	-
Schulhausweg 3a	82	300	III	65	55	70	65	51	41	-	-	-	-
Schützenweg 1	85	467	III	65	55	70	65	59	47	-	-	-	-
Schützenweg 2	86	274	III	65	55	70	65	67	54	2	-	-	-
Schützenweg 4	87	380	III	65	55	70	65	65	52	-	-	-	-
Schützenweg 6	88	278	III	65	55	70	65	63	49	-	-	-	-
Schützenweg 6b	89	278	III	65	55	70	65	61	48	-	-	-	-
Sonnenrainstrasse 1	90	417	II	60	50	70	65	53	43	-	-	-	-
Tannenstrasse 10	93	275	II	60	50	70	65	53	43	-	-	-	-
Tannenstrasse 22	97	612	II	60	50	70	65	54	44	-	-	-	-
Tannenstrasse 24	99	640	II	60	50	70	65	57	47	-	-	-	-
Tannenstrasse 25	100	425	II	60	50	70	65	49	39	-	-	-	-
Tannenstrasse 26	101	639	II	60	50	70	65	57	47	-	-	-	-
Tannenstrasse 28	103	459	II	60	50	70	65	56	46	-	-	-	-
Tannenstrasse 29	104	430	II	60	50	70	65	50	40	-	-	-	-
Waldaustrasse 2	105	90072	III	65	55	70	65	55	43	-	-	-	-
Wallierhofstrasse 2	106	265	III	65	55	70	65	66	56	1	1	-	-
Wallierhofstrasse 4	110	299	III	65	55	70	65	49	40	-	-	-	-
Wallierhofstrasse 6	113	400	II	60	50	70	65	48	39	-	-	-	-
Wallierhofstrasse 2a	107	265	III	65	55	70	65	60	51	-	-	-	-
Wallierhofstrasse 2b	108	318	III	65	55	70	65	64	55	-	-	-	-
Weihernstrasse 1	115	264	II	60	50	70	65	49	40	-	-	-	-
Weihernstrasse 2	116	331	II	60	50	70	65	49	40	-	-	-	-
Weihernstrasse 4	117	389	II	60	50	70	65	50	40	-	-	-	-

Legende: Objekt Nr. Referenznummer in Lärmsanierungsprojekt
 ES Empfindlichkeitsstufe
 IGW Immissionsgrenzwert
 AW Alarmwert
 T / N Tags / Nachts
 Lr Beurteilungspegel
 IGW-Ü / AW-Ü Immissionsgrenzwert- / Alarmwert - Überschreitung

Beurteilung Lärmimmissionen (Ort der Berechnung)

- unbekannte ES
- \geq AW
- \geq IGW und $<$ AW
- \geq PW und $<$ IGW
- $<$ PW

Kritische Distanz (Grobkataster)

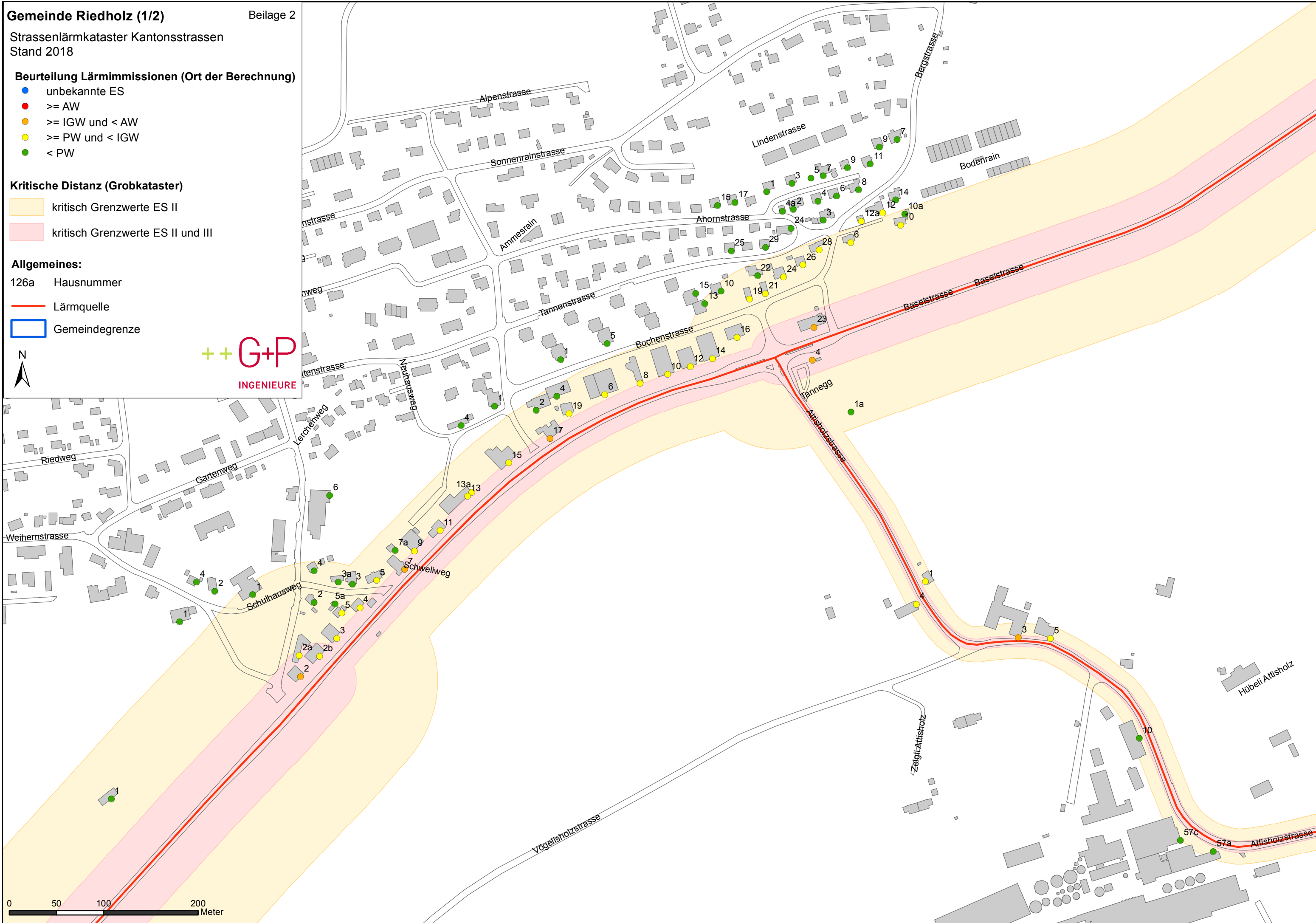
- kritisch Grenzwerte ES II
- kritisch Grenzwerte ES II und III

Allgemeines:

126a Hausnummer

— Lärmquelle

Gemeindegrenze



Beurteilung Lärmimmissionen (Ort der Berechnung)

- unbekannte ES
- \geq AW
- \geq IGW und $<$ AW
- \geq PW und $<$ IGW
- $<$ PW

Kritische Distanz (Grobkataster)

- kritisch Grenzwerte ES II
- kritisch Grenzwerte ES II und III

Allgemeines:

126a Hausnummer

— Lärmquelle

Gemeindegrenze

